



Sonderarbeitsrecht für Arbeitsplattformen – die Umsetzung der Richtlinie (EU) 2024/2831

Zeit: 25. September 2026

Ort: Universität Hamburg, Edmund-Siemers-Allee 1 (östlicher Flügelbau des Hauptgebäudes), Raum ESA O 221

- Programm -

13.00 Uhr	Begrüßung
13.15-14.15 Uhr	Widerlegliche Vermutung des Arbeitsvertrages – Erleichterung zur Bestimmung des korrekten Beschäftigungsstatus Prof. Dr. Laura Schmitt, Universität Greifswald <i>Kommentar der Sozialpartner:</i> Isabel Eder, DGB Bundesvorstand, Abteilungsleiterin Recht und Vielfalt Dr. Olivia Trager, BDA, Stellvertretende Leiterin der Abteilung Strategie und Zukunft der Arbeit
14.15-14.45 Uhr	Diskussion
14.45-15.15 Uhr	Sozialversicherungsrechtlicher Status von Personen in der Plattformarbeit Prof. Dr. Wiebke Brose, Universität Jena
15.15-15.30 Uhr	Diskussion
15.30-16.00 Uhr	Kaffeepause
16.00-16.30 Uhr	Algorithmisches Management – Arbeitnehmerschutz bei automatisierten Beobachtungs- und Entscheidungssystemen Robert Räuchle, Abteilung D, Denkfabrik Digitale Arbeitsgestaltung beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales
16.30-16.50 Uhr	Diskussion
16.50-17.20 Uhr	Digitaler Zugang zum Betrieb – eine Frage der Ausgestaltung PD Dr. Stefan Witschen, MJur (Oxon), Universität zu Köln
17.20-17.40 Uhr	Diskussion
17.40 Uhr	Verabschiedung